

Unterrichtsbedingungen [AGB]

1. Unterrichtsorte / Onlineunterricht

Der Unterricht findet in den Unterrichtsräumen der
Musikschule Kleve-Kellen
Emmericher Str. 280
47533 Kleve
Tel.: 02821 / 584700
E-Mail: mail@mukl.info

oder bei Kooperationspartnern der Musikschule statt, soweit nichts anderes vereinbart ist.

Bei behördlich angeordneten Schließungen, höherer Gewalt oder vergleichbaren Umständen ist die Musikschule berechtigt, den Unterricht als Onlineunterricht durchzuführen.

Der Onlineunterricht gilt als gleichwertiger Ersatzunterricht.

2. Allgemeines

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen [AGB] gelten für alle Vertragsbeziehungen zwischen der Musikschule Kleve-Kellen, Inhaber Marc Küsters, und dem Schüler bzw. dessen gesetzlichem Vertreter.

Die jeweils gültige Preisliste ist Bestandteil des Vertrages.

AGB, Preisliste und Datenschutzerklärung sind auf der Homepage www.mukl.info einsehbar.

3. Unterricht

1. Der Unterricht erfolgt in der Regel einmal wöchentlich.
2. An gesetzlichen Feiertagen in Nordrhein-Westfalen, während der Schulferien in NRW sowie am Rosenmontag findet kein Unterricht statt. Diese Zeiten sind bei der Berechnung der Jahresgebühr berücksichtigt.
3. Unterrichtsstunden, die von der Musikschule zu vertreten sind und ausfallen, werden nachgeholt oder ersetzt.
4. Kann der Schüler aus von ihm zu vertretenden Gründen - einschließlich technischer Gründe beim Onlineunterricht - nicht teilnehmen, besteht kein Anspruch auf Nachholung oder Erstattung.
5. Ein Anspruch auf Unterricht bei einer bestimmten Lehrkraft besteht nicht. Ein Lehrerwechsel oder eine Vertretung stellt keinen außerordentlichen Kündigungsgrund dar.

4. Unterrichtsausfall

1. Versäumt der Schüler eine Unterrichtsstunde, besteht kein Anspruch auf Gebührenerstattung oder Gebührenminderung.
2. Wenn ein Schüler mehr als vier Unterrichtsstunden in Folge durch Krankheit versäumt, wird bei Vorlage eines ärztlichen Attests die Unterrichtsgebühr anteilig erstattet.
3. Fällt eine Lehrkraft aus [z.B. Krankheit], wird eine geeignete Vertretung gestellt oder der Unterricht nachgeholt.
4. Ein Anspruch auf Nachholung oder Rückerstattung besteht nicht bei Ausfällen durch höhere Gewalt, Pandemien, behördliche Anordnungen oder technische Probleme außerhalb der Kontrolle der Musikschule.

5. Probezeit, Vertragsdauer

1. Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.
2. Die ersten drei Unterrichtsmonate gelten als Probezeit. Innerhalb dieser Zeit kann der Vertrag von beiden Seiten mit einer Frist von zwei Wochen zum Monatsende gekündigt werden.

6. Kündigung

1. Die Kündigung bedarf der Textform [z. B. Brief oder E-Mail].
2. Nach Ablauf der Probezeit ist der Vertrag mit einer Frist von sechs Wochen zum 30.04., 31.08. oder 31.12. kündbar. Die

Kündigung ist bis zum 15.03. für den 30.04.; bis zum 15.07. für den 31.08. und bis zum 15.11. für den 31.12. einzureichen.

3. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für beide Vertragsparteien unberührt.

7. Unterrichtsgebühr

1. Die Unterrichtsgebühr ist eine Jahresgebühr, die in zwölf gleichen monatlichen Raten erhoben wird. Ferien- und Feiertagszeiten sind hierbei berücksichtigt.
2. Die monatliche Rate ist jeweils bis zum 5. eines Monats fällig und wird per SEPA-Lastschrift eingezogen.
3. Verändert sich die Gruppengröße dauerhaft [z. B. durch Kündigung eines Teilnehmers], wird der Unterricht als entsprechend kleinere Gruppe bzw. als Einzelunterricht mit der hierfür geltenden Gebühr gemäß Preisliste fortgeführt.
4. Die Musikschule ist berechtigt, die Unterrichtsgebühren angemessen anzupassen, wenn sich wesentliche Kostenfaktoren [z. B. Miete, Energie, Honorarkosten] verändern. Eine Gebührenerhöhung wird mindestens zwei Monate vor Inkrafttreten schriftlich mitgeteilt. Im Falle einer Gebührenerhöhung besteht ein Sonderkündigungsrecht zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens.

8. Datenschutzbestimmungen

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß DSGVO und anderen geltenden Datenschutzgesetzen. Daten werden ausschließlich zur Vertragsdurchführung und Kommunikation genutzt. Eine Weitergabe erfolgt nur, soweit gesetzlich erforderlich oder zur Vertragserfüllung notwendig. Detaillierte Informationen finden sich in der Datenschutzerklärung auf www.mukl.info.

9. Änderungen der Unterrichtsbedingungen

Änderungen dieser Bedingungen werden schriftlich mitgeteilt. Wesentliche Vertragsänderungen bedürfen der Zustimmung des Vertragspartners. Bei fehlender Zustimmung kann der Vertrag zum nächstmöglichen Termin gekündigt werden.

10. Haftung und Ersatz

1. Die Musikschule haftet ausschließlich für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.
2. Ein Anspruch auf Nachholung von Unterricht oder Rückerstattung von Gebühren besteht nur, wenn der Ausfall der Musikschule oder der Lehrkraft auf Verschulden der Musikschule zurückzuführen ist.
3. Folgende Fälle begründen keinen Anspruch auf Ersatzunterricht oder Rückerstattung:
 - Höhere Gewalt, Naturkatastrophen, Pandemien oder behördliche Anordnungen
 - Technische Probleme beim Onlineunterricht, die außerhalb der Kontrolle der Musikschule liegen
 - Andere unvorhersehbare Umstände, die eine Durchführung des Unterrichts verhindern

10. Rechtliches

Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Schüler und der Musikschule sind privatrechtlicher Natur. Es gilt deutsches Recht. Änderungen oder Ergänzungen individueller Vertragsvereinbarungen bedürfen der Textform. Sollte eine Bestimmung dieser Unterrichtsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.